सम् reiben, abwaschen, reinigen; läutern (*r.*), wegkehren, entfernen. *p.p.* **संमृष्ट** *u.* **संमार्जित** abgewaschen, gefegt, gereinigt.

मर्ड्, मृडति (मृळति), मृडयति (मृळयति, °ते) gnädig sein, sich erbarmen über (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) erfreuen, etwas (*Acc.*) verzeihen. **अभि** *dass.*

मर्डितर् *m.* Erbarmer.

मर्त *m.* Sterblicher, Mensch.

मर्तव्य zu sterben (*n. impers.*).

मर्त्य sterblich; *m.* Mensch.

मर्त्यता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum vor.*

मर्त्यत्रा *Adv.* unter Menschen.

मर्त्यभुवन *n.*, **°लोक** *m.* die Welt der Sterblichen, die Erde.

मर्द्, मृद्नाति, मृद्नीते, मर्दति (°ते) heftig drücken, reiben, aufreiben, abwischen, vernichten; *p.p.* **मृदित**. *Caus.* **मर्दयति (°ते)** zerdrücken (lassen), aufreiben, plagen; *p.p.* **मर्दित**. — **अभि** zerstampfen, zertreten, aufreiben, plagen. **अव, परि, प्र** *dass.* **वि** *u.* **सम्** zerdrücken, zermalmen.

मर्द zerdrückend, vernichtend (—°); *m.* heftiger Druck, Reibung.

मर्दन, *f.* **ई** zerdrückend, vernichtend, plagend (*Gen. o.* —°). *n.* das Zerdrücken, Zermalmen, Vernichten.

मर्दनीय zu zerdrücken, zu zerstören.

मर्दल *m.* Art Trommel.

मर्दितव्य = **मर्दनीय**.

मर्दिन् = **मर्द** (—°).

मर्ध्, मर्धति vernachlässigen, vergessen; *p.p.* **मृद्ध** verlassen, hilflos. **परि** nachlassen, aufhören.

मर्मग schmerzhaft (*eig.* ins Weiche dringend).

मर्मच्छिद् *dass.* (*eig.* ins Weiche schneidend).

मर्मज्ञ die schwachen Stellen kennend (*auch übertr.*); klug, vertraut mit (—°).

मर्मन् *n.* Gelenk, das Weiche, offene *o.* schwache Stelle, Blöfse (*auch übertr.*).

मर्मभेदिन् = **मर्मच्छिद्**, *m.* Pfeil.

मर्ममय aus den Blöfsen bestehend *o.* diese betreffend.

मर्मर rauschend; *m.* das Rauschen.

मर्मविद् *u.* **°वेदिन्** = **मर्मज्ञ**.

मर्महन् (*f.* **°घ्नी**) tief (*eig.* das Innere) verletzend).

मर्य *m.* Mann, Jüngling; Geliebter, Bräutigam; *Pl.* Leute.

मर्यक *m.* Männchen.

मर्यतस् *Adv.* von *o.* unter den Jünglingen.

मर्यादा *f.* Merkzeichen, Grenze, Schranke, Ordnung, Bestimmung.

मर्यादाभेदक *m.* Zerstörer der Grenzzeichen.

मर्यादिन् in den Schranken bleibend (*auch übertr.*); *m.* Grenznachbar.

मर्श्, मृशति (°ते) berühren, betrachten, überlegen. *p.p.* **मृष्ट** *u.* **मृशित**. — **अभि** *u.* **आ** berühren, antasten. **परा** *dass.*, entehren (*ein Weib*); überlegen, meinen. *Pass.* gemeint sein. **परि** betasten, anfassen; untersuchen, erwägen (*p.p.* **परिमृष्ट** erfasst, betroffen*). **प्र** berühren, betasten. **अभिप्र** ergreifen. **वि** anfassen, streicheln; untersuchen, prüfen, überlegen, bedenken. *Caus.* betrachten, erwägen. **सम्** anfassen, berühren.

मर्श *m.* ein best. Niesemittel.

मर्शन *n.* das Berühren; Prüfen, Untersuchen.

मर्ष्, मृष्यते (°ति) vergessen, vernachlässigen, sich aus etw. nichts machen, etw. ruhig hinnehmen, leiden, jemd. mögen, *mit* **न** nicht leiden können. *Caus.* **मर्षयति, °ते** jemd. etw. vergessen machen, um Verzeihung bitten; etw. dulden, ertragen, nachsehen, verzeihen; jemd. in Ruhe lassen, *mit* **न** behelligen. **अपि** vergessen, vernachlässigen. **प्र** *dass.*

मर्षण (—°) verzeihend; *n.* Nachsicht.

मर्षणीय zu verzeihen.

मर्षिन् nachsichtig, geduldig.

मल *n. m.* Schmutz, Unrat (*auch übertr.*); schmutziges Gewand (*nur n.*). *Abstr.* **मलत्व** *n.*

मलग *m.* Walker, Wäscher.

मलपङ्क Schmutz; **°पङ्किन्** schmutzig.

मलय *m. N. eines Gebirges* (*auch* **°गिरि** *m.*).

मलयज auf dem Malaya-Gebirge ge-